

PRESSEINFORMATION

Nummer 30

European Coatings Show 2017

WACKER präsentiert neues Bindemittel für anspruchsvolle Digitaldruckfarben

München / Nürnberg, 4. April 2017 – Auf der European Coatings Show (ECS) 2017 präsentiert der Münchner Chemiekonzern WACKER das neue niedrigviskose Bindemittel VINNOL[®] E 18/38 für anspruchsvolle Digitaldruckanwendungen. In lösemittelbasierten Tintenstrahl-Druckfarben sorgt das Vinylchlorid-Vinylacetat-Copolymerharz für eine ausgezeichnete Tröpfchenbildung. Dies steigert die Druckqualität des Endprodukts und erhöht die Langlebigkeit der Druckköpfe. Außerdem haftet VINNOL[®] E 18/38 hervorragend auf flexiblem PVC und zahlreichen weiteren Substraten und eignet sich daher ideal für den Druck auf großflächigen Werbebannern, aber auch auf Kabeln, Schraubverschlüssen und vielen weiteren Kunststoffgegenständen. Die European Coatings Show 2017 findet von 4. bis 6. April in Nürnberg statt.

Das neue VINNOL[®] E 18/38 ist ein Vinylchlorid-Vinylacetat-Copolymerharz, das speziell als Bindemittel für lösemittelbasierten Digitaldruck entwickelt wurde. Das Copolymer zeigt sehr gute Dispergiereigenschaften, so dass sich die Pigmentpartikel in der Druckfarbe optimal verteilen. Dadurch wirkt es auch bei sehr niedrigviskosen Farben der Agglomerations- und Sedimentationstendenz der Pigmente entgegen. VINNOL[®] E18/38 trägt damit entscheidend zu einem störungsfreien Tintenstrahldruck hoher Qualität sowie einer Verlängerung der Standzeiten moderner Tintenstrahldruckköpfe bei. Das Ergebnis ist ein hervorragendes Druckbild mit hoher Farbbrillanz und Auflösung bei erhöhter Druckgeschwindigkeit.

Seite 2 von 4 der Presseinformation Nummer 30 vom 04.04.2017

Darüber hinaus haftet VINNOL[®] E 18/38 hervorragend auf verschiedenen Substraten wie zum Beispiel flexiblen PVC-Untergründen oder anderen Kunststoffmaterialien. Das Bindemittel ist sehr beständig gegenüber verschiedensten Flüssigkeiten, von Öl und Fett über verdünnte wässrige Säuren und Basen bis hin zu Alkohol und Salzlösungen. Zudem zeigt es eine ausgezeichnete Verträglichkeit mit Co-Bindemitteln sowie eine hohe Löslichkeit in Ketonen, Estern sowie zahlreichen geruchsarmen Glykolestern und Glykolethern.

Das neue VINNOL[®] E 18/38 ist daher ideal für anspruchsvollen Druck, von Digitaldruckprozessen wie Drop-on-Demand (DOD)-Druck oder Continuous Inkjet (CIJ)-Druck bis hin zu klassischen lösemittelbasierten Druckverfahren wie etwa dem Tiefdruck zur Beschichtung von Kunststoffen. Die Anwendungen reichen von großformatigen Werbetafeln über Fahrzeugbeklebungen bis hin zu bedruckten Markierungen auf Kabeln, aufgedruckten Barcodes oder Verfallsdaten. Zudem entspricht das Bindemittel zahlreichen rechtlichen Bestimmungen für Lebensmittelkontakt, beispielsweise der US-amerikanischen Food & Drug Administration (FDA 21 C.F.R § 175.300 und 175.105). Damit eignet sich VINNOL[®] E 18/38 auch hervorragend als Bindemittel für Druckfarben in Lebensmittelverpackungen.

Besuchen Sie WACKER auf der ECS 2017 in Halle 1, Stand 1-510.

Seite 3 von 4 der Presseinformation Nummer 30 vom 04.04.2017



Mindesthaltbarkeitsdaten werden auf die Verpackungen verschiedener Konsumgüter und Lebensmittel aufgedruckt. Mit Hilfe von VINNOL® E 18/38 haftet die Druckfarbe auf unterschiedlichsten Oberflächen. Das Bindemittel ist zudem sehr beständig gegenüber verschiedensten Flüssigkeiten und entspricht zahlreichen rechtlichen Bestimmungen für Lebensmittelkontakt (Foto: Wacker Chemie AG).

Hinweis:

Dieses Foto können Sie im Internet unter folgender Adresse abrufen:
<http://www.wacker.com/presseinformationen>

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wacker Chemie AG
Presse und Information
Nadine Baumgartl
Tel. +49 89 6279-1604
nadine.baumgartl@wacker.com
www.wacker.com
follow us on:   

Unternehmenskurzprofil:

WACKER ist ein global operierender Chemiekonzern mit rund 17.200 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von rund 5,4 Mrd. € (2016). WACKER verfügt weltweit über 26 Produktionsstätten, 22 technische Kompetenzzentren und 51 Vertriebsbüros

WACKER SILICONES

Siliconöle, -emulsionen, -kautschuke und -harze, Silane, Pyrogene
Kieselsäuren, Thermoplastische Siliconelastomere

WACKER POLYMERS

Polyvinylacetate und Vinylacetat-Co- und Terpolymere in Form von
Dispersionspulvern, Dispersionen, Festharzen und Lösungen

WACKER BIOSOLUTIONS

Biotechnologische Produkte wie Cyclodextrine, Cystein und Biopharmazeutika,
außerdem Feinchemikalien und Polyvinylacetat-Festharze

WACKER POLYSILICON

Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie

Siltronic

Reinstsiliciumwafer und -einkristalle für Halbleiter-Bauelemente